

Heilung der Ahnenkraft im Bewusstseinsfeld der Seelen.

Wie Liebe gelingt.

„Du sollst Vater und Mutter ehren, auf dass es dir wohl ergehe auf Erden.“

Dieser Satz steht in der Bibel und trägt in sich eine tiefe Weisheit. Allerdings wurde seit Jahrhunderten diese Botschaft verdreht gelebt. Durch patriarchale Strukturen verordneter Verhaltensweisen, bedeutete das, sich um die Eltern kümmern und den Eltern Gehorsam leisten. Dadurch durften eigene innere Lebensaufgaben und Entfaltungskräfte der Kinder nicht entwickelt werden. Die Kinder waren an die Vergangenheit gebunden, sodass die Gegenwart und auch die Zukunft nicht gestaltet werden konnte.

Die Kinder blieben die Kinder und sorgten sich um die Eltern, bzw. erfüllten den Willen der Eltern. Sie waren ihre Altersabsicherung, was in den schweren früheren Zeiten lebensnotwendig gewesen ist.

Kinder die es wagten auszubrechen, wurden oft verstoßen, der Segen verweigert. Das hat für unsere Ahnen viel Unglück, Spannungen, Verwirrung, Krankheiten und Fehlverhalten hervor gebracht, da der gesunde Lebensfluss gestaut war und die wirkliche Anerkennung und Liebe nicht fließen konnte.

Auch wir leiden in der jetzigen Zeit noch unter dem gestauten Lebensfluss und tragen Rucksäcke aus der alten Zeit, ohne es zu wissen.

Das Leben fließt immer nach vorn und niemals zurück:

Die Kinder sind die Zukunft und haben vom Leben den Auftrag, das Zukünftige zu gestalten. Hinter ihnen stehen die Eltern und unterstützen mit ihren Seelenkräften ihre Nachkommen. Sie sind der linke und rechte Flügel. Dahinter strömt der Ahnenwind. Das alles wird zum Rückenhalt der jetzt Lebenden.

So fließt das Leben wie ein Fluss in die richtige Richtung.

Unsere Seelen tragen diese Weisheit in sich, wirklich alle.

Doch in unseren persönlichen Leben und Ausrichtungen ist dieser Fluss oft eine einzige Verwirbelung, ein Stau oder Sog, wir tragen Schuld, Scham und Schande in uns, weichen aus und bleiben damit ohne Verbindung. Das bringt neue Symptome hervor. Wir schützen uns vor dem Leben, da wir keinen Halt in uns fühlen.

Wir leben in den Zeiten des großen Wandels zu einem neuen Liebes Bewusstsein. Wir dürfen die Heilungsarbeit in uns und in unserem Ahnenfeld machen. Es geht nicht um Vergebung, sondern um Integration und Transformation. Denn unsere Ahnen sind nicht schuldig an uns geworden, sie

haben es durch die Umstände nicht besser vermocht. Jede Kraft, die uns geschwächt und verwundet hat, trägt ein erlöstes Potential in sich. Diese erlösten Seelenkräfte, das Licht, sind immer da, nur überlagert.

Damit der Liebesstrom fließen kann, braucht es gegenseitige Würdigung und Anerkennung der gelebten Leben. Auch die Annahme der erlösten Seelengaben, die uns die Ahnen geschenkt haben. Diese sind sehr oft unter Mustern und negativen Verhaltensweisen der Familie vergraben.

Während der inneren Reise befreien wir die Überlagerungen und Blockaden und verbinden uns mit den erlösten Seelenanteilen unserer Eltern und Ahnen. Das ist eine hohe Würdigung beider Seiten und wirkliche Befreiung. Wir fühlen sofort wie die Liebe fließt und wir genährt werden von ihr. Wir sind Teil der Liebe, die aus der Quelle des Lebens selbst kommt. Sie durchströmt uns als Lebenskraft. Diese Kraft schenkt uns inneren Halt und eine neue innere Bindung und Verbindung auf der Erde. Wir können endlich Wurzeln schlagen und unser Menschsein frei erleben.

Diese innere Arbeit ist zu mir gekommen durch das Lesen im Bewusstseinsfeld nach Stephan Meyer, schamanischen Seelenreisen, jahrelange Erfahrungen in der Arbeit mit Menschen, durch meine eigene innere Arbeit und Befreiung und das Erkennen von universellen Gesetzen.

Kosten: 200 Euro